

Geschichte

Die Volksgruppe und die Nazizeit: Großes Interesse an Thulstrup-Vortrag



Jon Thulstrup aus Tingleff hat drei Jahre lang zur deutschen Volksgruppe in Nordschleswig von der Nazizeit 1933 bis 1945 über die Nachkriegszeit bis zur Gegenwart geforscht. Foto: Karin Riggelsen

Die Deutsche Bücherei Tingleff lädt für den 24. Oktober zu einem Vortrag über die deutsche Minderheit in Tingleff in den Jahren 1933 bis 1945 ein. Referent ist Historiker Jon Thulstrup, selbst Volksgruppenangehöriger. Interessierte sollten sich mit dem Anmelden beeilen.

Mit dieser Abendveranstaltung hat Büchereileiterin Mareike Poté offensichtlich den richtigen Riecher gehabt. Das Interesse an einem Vortrag von Historiker Jon Thulstrup am 24. Oktober in den Räumen der deutschen Bücherei Tingleff ist groß. Es sind bereits viele Anmeldungen eingegangen.

Der Historiker berichtet ab 18 Uhr über die Minderheit in Tingleff während der Nazi- und Kriegszeit von 1933 bis 1945 und über die Jahre danach. [Thulstrup hat zu der Thematik selbst geforscht und eine Dissertation](#) geschrieben.

Wer beim kostenlosen Vortragsabend am 24. Oktober dabei sein möchte, sollte sich mit der Anmeldung sputen, denn es sind nur noch wenige Plätze übrig.

Anmeldung nimmt die Bücherei telefonisch (7464 3577) oder per E-Mail an tingleff@buecherei.dk entgegen.

Der Vortrag von Thulstrup trägt den Titel: „Von Kriegsdienstfreiwilligen, Rückkehrern und einem Neustart der Minderheit“.